

Inhalt

1970

Literatur und Politik	5
Was Erfurt außerdem bedeutet	10
Jungbürgerrede: Über Erwachsene und Verwachsene ...	23
Der Wähler und seine Stimme	35
Deutschland – zwei Staaten – eine Nation?	43
Schwierigkeiten eines Vaters, seinen Kindern Auschwitz zu erklären	56
Über das schein tote Theater. Rede darüber, ob Schauspielbühnen eigentlich noch lebendig und Dramaturgen notwendig sind	60
Politisches Tagebuch. Zwischen den Terminen	68
Politisches Tagebuch. Die eigenen vier Wände	71
Politisches Tagebuch. Blindlings	74
Politisches Tagebuch. Wie frei wird in Bayern gewählt?	77
Schriftsteller und Gewerkschaft	80
Politisches Tagebuch. Verlorene Provinzen – gewonnene Einsicht	87
Politisches Tagebuch. Betroffen sein	90

1971

Politisches Tagebuch. Was nicht vom Himmel fällt	93
Politisches Tagebuch. In Ermangelung	97
Politisches Tagebuch. In Kreuzberg fehlt ein Minarett	100
Zwanzig Jahre parlamentarische Demokratie	103
Politisches Tagebuch. Damals im Mai	109
Politisches Tagebuch. In der Mauser	112
Politisches Tagebuch. Uhuru heißt Freiheit	115

Rede an die Sozialdemokratische Bundestagsfraktion	119
Politisches Tagebuch. Jochen Steffen – meerumschlungen	130
Politisches Tagebuch. Teure Umwelt	134
Politisches Tagebuch. Abschußlisten	137
Der Arbeiter und seine Umwelt	141
Vom Stillstand im Fortschritt. Variationen zu Albrecht Dürers Kupferstich »Melencolia I«	150
Politisches Tagebuch. Ein glücklicher Mensch	176
Sozialdemokratie zwischen Kommunismus und Kapitalismus	180
Politisches Tagebuch. Beim Kappenzählen	186
Politisches Tagebuch. Hoch zu Roß – Ein Schattenfänger	190
Politisches Tagebuch. Der verschämte Siebzehnte	194
Politisches Tagebuch. Wie konkret ist »konkret«?	198
Politisches Tagebuch. Die Ehemaligen	201
Politisches Tagebuch. Geduld – löffelweise verschrieben	205
Politisches Tagebuch. Liegt »Vorwärts« schon hinter uns?	209
Linke Politik muß aufklärend wirken	213
Politisches Tagebuch. Zum Fürchten	227
Politisches Tagebuch. Fußnoten zu einem Preis	230
Politisches Tagebuch. Wo sich das Wasser scheidet	234
Politisches Tagebuch. Wähler und Gewählte	237
Politisches Tagebuch. Begegnungen mit Kohlhaas	241

1972

Politisches Tagebuch. Wiederholter Versuch	245
Bürger und Politik	249

Politisches Tagebuch. Unfehlbar daneben	256
Politisches Tagebuch. Ein Alptraum	259
Rede gegen die Gewöhnung	263
Politisches Tagebuch. Die Gier nach der Macht	274
Appell an die Abgeordneten	277
Politisches Tagebuch. Die Lauen	279
Politisches Tagebuch. Angst & Co.	282
Politisches Tagebuch. Die Deutschen und ihre Dichter	285
Bürger für Brandt	288
1973	
Egon Bahrs Kärnerarbeit	303
Der Schriftsteller als Bürger – eine Siebenjahresbilanz	308
Rede vor der Sozialdemokratischen Wählerinitiative	329
Herr Dreißiger und sein Risiko	340
Die Meinungsfreiheit des Künstlers in unserer Gesellschaft	353
Auch Leisetreten macht Spuren	365
Bilder können die Welt nicht verbessern	369
Ein Alptraum weniger	371
Koalition im Schlafmützentrott	372
Rückblick auf die Blechtrommel – oder Der Autor als fragwürdiger Zeuge. Ein Versuch in eigener Sache	375
Israel und ich	387
1974	
Sieben Thesen zum demokratischen Sozialismus	394
Rede vor der Fraktion der SPD	400
Über die Toleranz	405
Unverbesserlich undemokratisch	416

Bildungsurlaub	419
Nicht gerade bei Springer!	432
Der lesende Arbeiter	434
Fortgeschrittener Wahnsinn	447
1975	
Nach grober Schätzung	456
Exekution eines Autors?	468
Ein Schwangerenheim für Schriftsteller	472
Die Erwartungen des Kritikers	476
Vorschläge für ein anderes Weihnachten	477
Bibliographische Nachweise	481